

Unsere Motivation

„Wir machen den Weg frei“ – diesem Slogan der Volks- und Raiffeisenbanken fühlen wir uns natürlich auch in Bezug auf das Thema Mobilität verpflichtet. Dieses Thema werden wir in Zukunft noch mehr in den Fokus rücken. Einerseits auf Grund der aus den genossenschaftlichen Prinzipien hervorgehenden gesellschaftlichen Mitverantwortung was den Umgang mit vorhandenen, aber endlichen Ressourcen angeht. Und andererseits greifen wir dieses Thema im Rahmen des bereits bestehenden Gesundheitsmanagements für unsere Mitarbeiter/innen auf, mit dem Ziel, die Weichen für ein zukunftsfähiges betriebliches Mobilitätsmanagement zu stellen.

Unsere Maßnahmen und Ergebnisse

Grundlage für unsere Maßnahmenplanung sind zum einen die Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung und zum anderen der rege Austausch mit Experten der Projektrunde MOBIL.PRO.FIT. sowie der Teilnehmer anderer Unternehmen.

Neben der Entwicklung eines Infoportals, auf dem unsere Mitarbeiter zukünftig alle Informationen und Angebote zum Thema Mobilität finden, haben wir, bezogen auf die verschiedenen Mobilitätsbereiche, diverse Angebote entwickelt und aufgenommen.

Neben Angeboten im Kfz-Bereich wollen wir auch die Nutzung alternativer Fortbewegungsmittel attraktiver machen. Im ÖPNV-Bereich wollen wir dies z.B. durch die aktive Bewerbung des Job-Tickets oder die Installation eines Verspätungsmonitors in der neuen Info-App erreichen.

Im Zuge des Wandels in der Filialnetzarchitektur wird das Thema Fahrradabstellanlagen an unseren Filialen auf den Prüfstand gestellt. Parallel dazu beraten wir uns mit metropolradruhr über die Kooperationsmöglichkeiten im bestehenden Fahrradverleihsystem.

Das Thema Mobilität wird in unseren Unternehmensrichtlinien implementiert, um die Wichtigkeit und die Berücksichtigung des Konzeptes auch in Zukunft zu gewährleisten.

Firmenangaben



Niederlassung der
Dortmunder Volksbank eG
Nordring 4
59423 Unna

Gegründet 1899

Ansprechpartner

Stephan Priggel
Master of Science (M.Sc.) Sales Management

Marketing & Vorstandsstab
Tel.: 0231 / 5402-311
E-Mail: stephan.priggel@dovoba.de



Erste Maßnahmen

- Entwicklung einer Info-App „Mobilität“ als zentrales Informationsmedium für alle Mitarbeiter
- Bedarfsanalyse zur Überprüfung, Verbesserung und Ausbau der bestehenden Fahrradabstellanlagen
- Erweiterung des Fahrsicherheits- trainingsangebotes (öko-safety)
- Bewerbung und Zugangserleichterung von alternativen Fortbewegungsmöglichkeiten

Wirkungsabschätzung

Mit den ersten Maßnahmen erwarten wir folgende Ergebnisse (pro Jahr):



Noch nicht bezifferbar



Noch nicht bezifferbar



Erreichte Personen:

1082 MitarbeiterInnen
(davon 114 am Standort Unna)

